

Das grosse Theaterprojekt der Primarschule

■ Kickoff-Veranstaltung mit Regisseur Walti Mathis

Dieses Schuljahr dürfen alle Primarschulkinder aus Weggis gemeinsam ein Theater zum Thema «Weggis sucht Superhelden» erarbeiten. Insgesamt vier Theaterprobewochen, verteilt auf das Schuljahr, bis hin zur Aufführung im April 2019, sind zur Vorbereitung in der Jahresplanung vermerkt. Am vergangenen Mittwochmorgen trafen sich Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, die Schulleitung und Walti Mathis erstmals zur Kickoff-Veranstaltung in der Turnhalle Sigristhofstatt.

Schule Weggis: Melanie Sidler



Zum Start des Theaterprojektes übergab der Schulleiter Paul Eller sein Wort an Regisseur Walti Mathis.

Selfies am Warming up

«Guten Morgen liebe Schauspielerinnen und liebe Schauspieler!», sagte Regisseur Walti Mathis morgens um 8.05 Uhr zur Begrüssung, als sich alle in der Turnhalle versammelt hatten. «Auf dieser Bühne spielen wir dann», führte er weiter aus. Und schon begann das Warming up, indem sich gleich einige Schülerinnen in Superheldinnen verwandelten und die Knaben pantomimisch Selfies mit den Superheldinnen knipsen durften.

Was sind Superhelden?

Anschliessend wurde nach Superhelden bzw. Superheldinnen gefragt, welche den Kindern oder Jugendlichen heute bekannt sind. Als Walti Mathis genauer nachfragte, wie denn ein Superheld oder eine Superheldin sei, wurde festgestellt, dass wohl alle Superhelden etwas gemeinsam haben, und das

sei der Mut, sich für andere einzusetzen.

Erste Mini-Projekte in den Klassenzimmern

Alle Lernenden studierten mit ihren Klassenlehrpersonen innert 30 Minuten je kurze Mini-Theateraufführungen mit Superheldinnen und Superhelden ein.

Aufführungen und Abschluss in der Turnhalle

Zum Schluss präsentierten fünfzehn Klassen je eine Mini-Aufführung zur Freude aller Beteiligten. Der gelungene Start zum Theaterprojekt endete mit dem pünktlichen Ertönen des Pausensignals.



Beim Proben im Klassenzimmer: Direkt nach «Batman», der gerade eine Pizza gegessen hatte, kamen die «Elastigirls» an die Reihe. Im Hintergrund kommentierten drei TV-schauende die Show.



Gespannt schauten sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig beim Schauspielern zu.